

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 42 (1980)
Heft: 1

Nachruf: Zum Gedenken an Otto Geissbühler : Foto- und Filmpionier der Landmaschinenwerbung
Autor: Kunz, Thomas

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

den Unternehmen auf dem schweizerischen Stückgut- und Holzladekran-Sektor wird sich positiv auswirken.

An der 6. Internationalen Nutzfahrzeug-Ausstellung 1980 in Genf werden J.E. Post und KRAN MOSER erstmals auf einem gemeinsamen Stand mit 370 m² Fläche einen repräsentativen Querschnitt aus dem Verkaufssortiment HIAB-FOCO / JONSERED-CRANAB zeigen.

Die diesjährige Leistungsschau wird im Zeichen des technischen Fortschrittes sowie der Qualitäts- und Leistungssteigerung stehen. Premieren werden keine gefeiert, doch können viele Detail-Neuheiten und neue Sonderausrüstungen dem Fachpublikum vorgestellt werden. Das Ausstellungsgut umfasst 9 Forstkrane, 11 Stückgutkrane und 35 Greif- und Hebegeräte sowie 1 Old-Timer HIAB-Kran aus dem Jahr 1957.

Zum Gedenken an **Otto Geissbühler**

Foto- und Filmpionier der Landmaschinenwerbung

Am 5. November 1979 ist Otto Geissbühler, Werkfotograf der Firma AEBl & CO AG, Maschinenfabrik in Burgdorf, im Alter von 61 Jahren gestorben. Mit ihm verliert die Firma und die Landmaschinenwerbung einen Fachmann, der sich wie kein zweiter auf den Gebieten der Fotografie und des Filmes von Landmaschinen auskannte. Dass die Firma AEBl schon vor über dreissig Jahren ihre Maschinen in grafisch einwandfreien Inseraten anbieten konnte, ist



Eine der besten und schönsten Aufnahmen, die der Verstorbene in letzter Zeit gemacht hat.

Landschaft und Landmaschine bilden eine harmonische Einheit.



weitgehend auch ein Verdienst des Verstorbenen, denn die technische Fotografie beherrschte er à fond.

Gut bestückt war das Fotoarchiv auch mit Bildern von Maschinen an der Arbeit. Er verstand es, künstlerisch hochstehende Aufnahmen zu schiessen, die weniger wegen ihrer Werbewirkung als durch ihre Aussagekraft beeindruckten. Viele Redaktionen, Schulen, Institute und sogar die Konkurrenz haben für die Illustration von Artikeln gerne auf die Bilder aus der Hinterlassenschaft von Otto Geissbühler zurückgegriffen.

Echte Pioniertaten leistete er vor allem auf dem Gebiet des Werbefilmes. Dank seiner Initiative war AEBI eine der ersten Firmen, die ihr Maschinenprogramm auch ausserhalb der Saison Fabrikbesuchern, Kauflustigen, an Ausstellungen, Schulen sowie anlässlich von Generalversammlungen durch «bewegte Bilder» vorführen konnte. Seine langjährige Erfahrung mit Landmaschinen erlaubte es ihm, sich bei den informativen Werbefilmen auf die für die Bauern wesentlichen Punkte, wie Handhabung und Arbeitseffekt zu konzentrieren. Das mag der Grund sein, weshalb auch heute noch, wo die Konkurrenz schon lange nachgetragen hat, der AEBI-Film an Ausstellungen bei den Besuchern auf grosses Interesse stösst.

Auf seinen ausgedehnten Fotostreifzügen lernte er die Betriebe, wo etwas Fotogenes zu holen war, aber auch viele verträumte oder malerische Eckchen in unserem Land kennen. Dank seiner Kontaktfreudigkeit und Vertrautheit mit dem Bauernstand traf er stets offene Türen und Bereitwilligkeit zur Mitarbeit an. So, wie seine Bilder noch lange von seiner Arbeit zeugen werden, so wird er bei allen, die mit ihm zu tun gehabt haben, bei der Kundschaft wie bei seinen Mitarbeitern, in guter Erinnerung bleiben.

Thomas Kunz

Nachsatz der Redaktion: auch wir und viele unserer Leser werden den Verstorbenen in bester und dankbarer Erinnerung behal-

ten, sind doch in unserer Zeitschrift im verlaufe der Zeit einige hundert von ihm geknipste Bilder erschienen.

Buchbesprechungen

Mosers Berufskalender für den Schweizerbauer 1980

«Mosers Berufskalender für den Schweizerbauer» enthält all das, was der Bauer jederzeit wissen oder nachschlagen sollte in übersichtlichen Tabellen und Aufstellungen. Werden Tabellen und Kassabuch gewissenhaft ausgefüllt, so stehen am Jahresende alle wichtigen Angaben über den Betrieb und den Gang der Arbeit zur Verfügung. Im Betrieb, auf Märkten, an Versammlungen: überall ist der Berufskalender Gedächtnisstütze und Ratgeber. Wieder wurde der «Betriebsberater» mit seinen wertvollen Informationen über Pflanzen- und Tierproduktion, über Futtermittel, über das Maschinen- und Bauwesen sowie vielen betriebswirtschaftlichen Hinweisen dem neuesten Stand angepasst. So wurde die ganze Rindviehfütterung auf neuer Basis neu dargestellt. Auch der Fütterungsplan ist neu. So kann jedermann leicht mit Hilfe des «Betriebsberaters» seinen Fütterungsplan aufstellen. Dass nichts Wichtiges fehlt, dass aber auch nichts Ueberflüssiges im Moser-Kalender ist, dafür haben ebenfalls viele Praktiker gesorgt, die bei der Gestaltung mitwirkten. Der Moser-Kalender ist bereits 119 Jahre alt und doch immer auf dem neuesten Stand.

Mosers Berufskalender für den Schweizerbauer 1980, 119. Jahrgang. Redaktion: Ulrich Meyer-Hofer, Landwirtschaftliche Schule Waldhof. Normalausgabe: Fr. 12.65, mit zusätzlichem Notizpapier. Durchschossene Spezialausgabe: Fr. 14.80.

Buchverlag: Verbandsdruckerei AG, Bern.

Farben in der Dorferneuerung

von Wilfried Volk

KTBL-Schrift 241

Vertrieb:

KTBL-Schriften-Vertrieb

im Landwirtschaftsverlag GmbH,

Postfach 48 02 10, 4400 Münster-Hiltrup

94 Seiten, 69 farbige Abbildungen, A5, 1979, 23 DM.

Die Anwendung von Farbe ist eines der wirkungsvollsten und preiswertesten Mittel, um bauliche Massnahmen im Dorf untereinander und mit den überlieferten baulichen und landschaftlichen Strukturen in Einklang zu bringen.

Um so wichtiger ist es, bauwilligen Landwirten, Handwerkern und Architekten diese wichtige Auf-